



**Shell Markenpartner**

**Shell  
Heizöl Eco**

Renewable Blend

**33 %**  
regenerativer  
Anteil

Heizen mit  
**weniger CO<sub>2</sub>**

**Shell Heizöl Eco Renewable Blend**  
für Unternehmen und Industrie  
(Feuerungsanlage > 1MW)

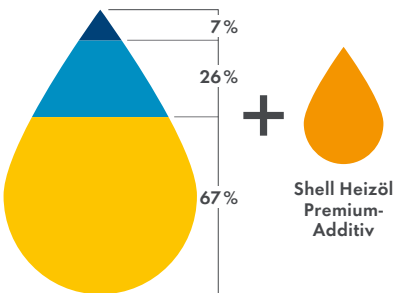
# Effizient und kohlenstoffärmer heizen

## Shell Heizöl Eco Renewable Blend

- Innovative Kombination aus herkömmlichem Heizöl, paraffinischen Komponenten und Biodiesel/FAME.
- Bis zu 33% regenerative Anteile.
- Für Feuerungsanlagen > 1 MW  
Feuerungsleistung – gem. 44. BImSchV.
- Mindestens 26% CO<sub>2</sub>-Minderung!<sup>\*</sup>
- Verbleibende CO<sub>2</sub>-Emissionen werden durch ausgesuchte Klimaschutzprojekte ausgeglichen.<sup>\*\*</sup>

## Mindestens 26% CO<sub>2</sub>-Minderung!<sup>\*</sup>

Shell Heizöl Eco Renewable Blend reduziert CO<sub>2</sub>-Emissionen um mindestens 26%, steht für optimale Verbrennung und erfüllt die DIN SPEC 51603-6 Heizöl EL A. Die Einhaltung eines reibungslosen Betriebs der Heizölanlage mit Shell Heizöl Eco Renewable Blend ist also gegeben.



## Das alternative Heizöl.

Alternativ heißt: bis zu 33% regenerative Anteile durch Beimischung von paraffinischen Komponenten (26%) und hochwertigem Biodiesel/FAME (7%). Alle regenerativen Anteile im Shell Heizöl Eco Renewable Blend basieren in der Herstellung ausschließlich auf Rest- und Abfallstoffen, wie z. B. Altspeisefett. Zusätzlich sorgt das Shell Premium-Additiv für eine noch bessere Lagerstabilität und enthält die Vorteile der Leichtstarttechnologie, dem Auffrischungs- und Reinheitseffekt der Shell Effizienz-Formel.

## Umfangreich getestet.

Shell Heizöl Eco Renewable Blend wurde in Feld- und Prüfstandtests untersucht. Das Ergebnis: Shell Heizöl Eco Renewable Blend konnte dort problemlos eingesetzt werden und leistet einen wichtigen Beitrag, um Unternehmen bei der Dekarbonisierung zu unterstützen.

## Shell Heizöl Eco Renewable Blend

Jetzt mehr erfahren bei Ihrem Shell Markenpartner

<sup>\*</sup> Produktlebenszyklus CO<sub>2</sub>-Minderung (inkl. Rohstoffgewinnung, Transport, Produktion und Verbrennung) basierend auf den CO<sub>2</sub>e-Werten der Nachhaltigkeitsnachweise der eingesetzten Biokraftstoffe mit 95.1g CO<sub>2</sub>e/MJ als Referenz für fossiles Diesel und Berechnung entsprechend der 38. BImSchV.

<sup>\*\*</sup> Die Verwendung des Begriffs „CO<sub>2</sub>-Ausgleich“ erfolgt in nicht-technischer Weise und meint die Kompensation von CO<sub>2</sub>-Ausstoß, die durch CO<sub>2</sub>-Einbindung/Reduzierung durch Schutz und Aufforstung von Wäldern mittels Klimaschutzprojekten erfolgt.